

INFO

Amtliche Mitteilung

November 2010 - Folge 8

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis



IN DIESER
AUSGABE:

Aus dem Gemeinderat,
Kindergarten 2

Biogasanlage Großfurthner,
Arztlicher Wochenenddienst . 3

Heizen unerlaubter Stoffe,
Hecken schneiden,
Agrarstrukturerhebung 2010 .. 4

Gesunde Gemeinde:
gespurte Loipen,
Brustkrebsvorsorge,
Mutterberatung,
Amtstag,
4youCard 5

Musikhauptschule 6

L(i)ebenswertes St. Martin:
inntrada Festival 7
und
Adventkalender 2010 8

Auszeichnung der Republik Österreich



Rosemarie Schrotzhammer, Reinhold Engelbutzeder und Josef Bäck wurde für die Verdienste in der Öffentlichkeitsarbeit durch Herrn Bundespräsident Dr. Heinz Fischer die

Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich

verliehen. Im Rahmen einer Feierlichkeit im Steinernen Saal des Landhauses erfolgte die Verleihung der Dekrete am Mittwoch, 20. Oktober 2010, durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Herzliche Gratulation zu dieser hohen Auszeichnung.

St. Martiner Adventkalender 2010

Ab 1. Dezember wird wieder täglich ein Fenster geöffnet. Wo sich die Fenster befinden, wird bereits im Vorhinein mit einem Stern, auf dem der Tag der Öffnung vermerkt ist, gekennzeichnet.

Sie sind eingeladen, bei den Fensteröffnungen dabei zu sein oder die Fenster bei einem Spaziergang durch St. Martin zu besuchen. Der St. Martiner Adventkalender soll wieder ein stimmungsvoller Begleiter durch die Adventzeit sein. Die Termine finden Sie auf der letzten Seite dieser INFO.





Aus dem Gemeinderat

Wohnungsvergabe

Die Wohnung Nr. 4 im Gemeindewohnhaus Jen-seits 74 wurde einstimmig an Herrn Hermann Pointner, Jenseits 41, vergeben.

Erweiterung Volksschule

Dem Vertrag mit dem Architekturbüro DI Mugrauer, Aurolzmünster für die örtliche Bauaufsicht und Büroleistung mit Bauoberleitung für das Projekt „Volksschule“ mit einer Honorarforderung in Höhe von € 55.290,- wurde einstimmig zugestimmt. Außerdem wurde beschlossen, mit der Familie Bauchinger Verhandlungen bezüglich eventuellem Erwerb des sogenannten „Bauchingergrundstückes“ aufzunehmen.

Umwidmung Alleefeld



Der von der Gräfllich Arco Zinneberg'schen Domänen-verwaltung eingebrachte Antrag auf Umwidmung in Wohngebiet wurde einstimmig angenommen. Die Teilflächen 1 bis 11 werden zuerst verkauft.

Nachtragsvoranschlag 2010

Der Nachtragsvoranschlag mit einem Abgang im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 211.800,- und einem Überschuss im außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 22.700,- auf Grund der Berechnungsbasis per 30.09.2010 wurde einstimmig beschlossen.

Gehsteig Troßkolm

Der Finanzierungsplan für das Projekt „Gehsteig Troßkolm“ wurde einstimmig beschlossen. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.



Kindergarten

Personaleinstellung

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, Frau Maria Würzner, Ried im Innkreis, im Ausmaß von 16 Wochenstunden in der Entlohnungsgruppe I 2b 1, befristet auf die Betreuungsdauer eines Integrationskinds im Kindergarten der Marktgemeinde einzustellen.

Martinsfest

Die Kindergärtnerinnen danken allen fleißigen HelferInnen für Ihre tolle Unterstützung.



Biogasanlage Großfurtner - Information

Schreiben der Umweltschlichtung vom 19. Oktober 2010 aufgrund laufender Beschwerden bezüglich Geruchsbelästigung:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister! Sehr geehrte Damen und Herren!

Anlässlich der in letzter Zeit eingegangenen Geruchsbeschwerden wurde seitens der Oö. Umweltschlichtung am Montag den 18.10.2010 ein kurzfristig angekündigter Lokalaugenschein bei der Biogasanlage der Fa. Großfurtner GmbH in St. Martin im Innkreis durchgeführt. Im Zuge der Anlagenbesichtigung mit Herrn Schumergruber wurden sämtliche geruchsrelevanten Anlagenteile in Augenschein genommen und dabei keine außergewöhnlichen Geruchsemissionen festgestellt. Die Betriebsanlage läuft laut Aussage von Herrn Schumergruber mit Ausnahme eines Pumpendefekts, der umgehend behoben wird, in den letzten Wochen störungsfrei.

Im Zuge eines anschließend geführten Gespräches mit Herrn Rudolf Großfurtner wurde mir weiters mitgeteilt, dass sich durch die Zugabe der Spurenelementlösung in Fermenter 3 der Gehalt an den geruchsintensiven undissoziierten freien flüchtigen Fettsäuren gegenüber März 2010 auf weniger als 1/10 reduziert hat. Dies bestätigen auch die vorliegenden Untersuchungsergebnisse der Fermenterinhalt und des Endlagers. Der Umbau der Hygienisierung auf einen kontinuierlichen Betrieb soll in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Bescheiderlasses voraussichtlich im Jänner 2011 erfolgen. Dieser Umbau ermöglicht künftig eine geschlossene Betriebsführung und damit eine Eliminierung möglicher Geruchsemissionsquellen in diesem Anlagenbereich.

Wir stehen Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen!

Für den Oö. Umweltschlichter: Mag. Christian Leidinger

Oö. Umweltschlichtung 4021 Linz • Kärntnerstraße 10 - 12

Da in letzter Zeit wieder vermehrt Klagen über Geruchsprobleme, vor allem auch in den Abendstunden, im Marktgemeindeamt einlangen, wird mitgeteilt:

Auf Anfrage teilte die Firma Großfurtner mit, dass es mit dem Biofilter noch Probleme gibt. Durch den Umbau der Hygienisierung im Jänner 2011 werden diese Probleme abgestellt.

Ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienste

27.11.2010 - 28.11.2010	Dr. Thomas Plunger 4982 Obernberg am Inn, Kirchenplatz 11, 07758/2253
04.12.2010 - 05.12.2010	Nentwich Peter, Dr. 4982 Obernberg am Inn 07758/30264 Handy 0664/3238488
08.12.2010	Novak Clemens, Dr. Diesseits 183, 4973 St. Martin im Innkreis, 07751/8421
11.12.2010 - 12.12.2010	Breitwieser Eva, Dr. 4984 Weilbach, Nr. 1, 07757/6060, Handy 0664/1442380
18.12.2010 - 19.12.2010	Lippe Franz, MR. Dr. 4943 Geinberg, Nr. 114, 07723/8194 Handy 0676/7284678



Verheizen unerlaubter Stoffe

Das Verbrennen von Abfall setzt besonders viele und giftige Schadstoffe frei. Deshalb gilt: **Das Verbrennen von Abfällen (z.B. Plastik) ist verboten!** Die Kaminfegerinnen und Kaminfeger prüfen bei ihren Reinigungsarbeiten, ob illegal Abfall verbrannt worden ist. Wer unerlaubte Brennstoffe verwendet, wird bei der ersten Widerhandlung verwahrt und im Wiederholungsfall angezeigt.

Leider haben Holzfeuerungen oft einen schalen Beigeschmack – sie stinken, sie rauchen und belasten die Umwelt. **Das muss nicht so sein denn Holz als einheimischer, CO² neutraler, sauberer Brennstoff ist überaus geeignet, wenn sie „fair feuern“.**

FAIR FEUERN heißt:

Sie verzichten auf Abfallbrennstoffe

Das Verbrennen von Abfällen (als Abfall gilt alles was nicht naturbelassenes trockenes Holz ist) in Holzfeuerungen, Cheminées, Kachel- und Cheminéeöfen oder im Freien ist illegal und setzt gefährliche Reiz- und Giftstoffe frei (Salzsäure, Schwermetalle, krebserregende Verbindungen wie Dioxine etc.) Die Gifte von verbrannten Abfällen verbreiten sich über Luft und Asche in der Natur, gelangen unbemerkt in die Nahrung von Mensch und Tier und gefährden schleichend unsere Gesundheit.

Eingeatmete Gifte und Reizstoffe von illegaler Abfallverbrennung oder falsch betriebenen Anlagen reichern sich im Körper an und entfalten ihre schädliche Wirkung schleichend während Jahren. Sie sind mitverantwortlich für die Zunahme von Allergien und chronischen Atemwegserkrankungen bei Kindern und empfindlichen Erwachsenen.



Hecken schneiden

Wenn überhängende Gehölze in Straßen und Wege hineinragen, stellen sie eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar. Die Grundbesitzer werden daher gemäß der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung aufgefordert, Bäume, Sträucher und Hecken, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, zurückzuschneiden. Beachten Sie bitte auch gerade in Hinblick auf kommende Schneefälle, dass das Gehölz durch die Schneelast gedrückt wird. Leisten Sie bitte einen Beitrag zur Verkehrssicherheit! Geben Sie keinen Anlass für Beeinträchtigungen oder gar einen Unfall! Die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis und die Benützer der Straßen, Gehsteige und Wege bedanken sich bei den Personen, die immer vorbildlich die Hecken und Gehölze schneiden und damit ihren Beitrag zur Sicherheit leisten.

Agrarstrukturhebung 2010

Zur Zeit findet eine **Agrarstrukturhebung** für alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe durch die Bundesanstalt Statistik als **Vollerhebung** statt. **Es besteht Auskunftspflicht!** Für die Selbstausfüllung ist der Zeitraum bis Ende November 2010 vorgesehen.

Falls Sie die Unterstützung der Gemeinde in Anspruch nehmen möchten, nehmen Sie bitte mit dem Marktgemeindegremium (07751/8255 oder Mail: meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at) Kontakt auf.

Bitte nehmen Sie zur Befragung Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennwort und Passwort) mit und informieren Sie sich mit Hilfe der Broschüre „Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen“ oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen“ „Land- und Forstwirtschaft“ „Agrarstrukturhebung 2010“.

Gesunde Gemeinde

Gespurte Loipen



Das Netzwerk „Gesunde Gemeinde“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Sportverein St.Martin bei entsprechender Schneelage gespurte Loipen in den Gemeinden St.Martin/I., Ort/I., Senftenbach und Utzenaich an. Der ÖTSV-Union St.Martin - Alpine spurt und betreut die Loipen.

Preise:

Der Tagespreis beträgt € 2,- und kann direkt bei den Loipeneinstiegen bezahlt werden.

Loipenpässe um € 5,- gibt es **bei den Gemeindeämtern** St.Martin, Ort, Senftenbach und Utzenaich sowie bei der Raiffeisenbank St.Martin. Diese berechtigen zur Benützung der Loipen während der gesamten Wintersaison 2010/2011.

Einstiegsstellen in St.Martin und Senftenbach sind beim Sportplatz St.Martin, bei Familie Reisecker (Hörndlbauer) und bei Familie Schrotzhammer (Bahnübergang Richtung Sindhöring).

Weitere Infos auf www.union-stmartin.at und auf der Homepage der Marktgemeinde www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at.



Brustkrebsvorsorge

Beim Vortrag „**Brust bewusst**“ informierte **Frau Dr. Silvia Wenzl-Eybl** die interessierten Zuhörerinnen kompetent und allgemein verständlich über das wichtige Thema Brustkrebs und Brustkrebsvorsorge.



Foto:
Christa Eisenführer,
Gesunde Gemeinde
St. Martin (re.), mit der
Referentin, Frau Dr. Silvia
Wenzl-Eybl

Broschüren und eine Leih-CD zum Thema erhalten Sie kostenlos im Marktgemeindeamt.

Mutterberatung 2010

Die Mutterberatung findet jeweils am letzten Montag im Monat von 14:30 bis 16:30 Uhr im „Schmiererhaus“ statt. Der letzte Termin im laufenden Jahr ist **Montag, der 29. November**. Im Dezember findet keine Mutterberatung statt. Die Termine für 2011 werden rechtzeitig in der GemeindeINFO bzw. auf unserer Homepage www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at bekannt gegeben.

Amtstag

Der letzte **Amtstag des Notariates Obernberg** im Jahr 2010 findet am

Dienstag, 7. Dezember

um 16:00 Uhr im Marktgemeindeamt statt.

4youCard – die Jugendkarte des Landes Oberösterreich

Die 4youCard ist die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche nur ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus. Die 4youCard bietet Ermäßigungen bei 600

Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz Oberösterreich. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.



Musik-Hauptschule

Zertifizierung der Musik-Hauptschule St. Martin im Innkreis für Unterrichtsentwicklung

Die Musik-Hauptschule St. Martin im Innkreis ist die erste Schule im Bezirk, die für das Projekt SchülerInnenaktivierung durch Methodenkompetenz zertifiziert wurde. Das Zertifikat wurde im Rahmen einer Feierstunde im WIFI Linz unter Beisein der Landesrätin für Bildung Mag. Doris Hummer, Landesschulinspektor RR Rudolf Mattle und der Rektorin der Pädagogischen Hochschule OÖ DDr. Ulrike Greiner an die Musik-Hauptschule St. Martin i.l. überreicht.

Fast alle PädagogInnen der Musik-Hauptschule haben sich über einen Zeitraum von 3 Jahren an diesem Weiterbildungsprojekt beteiligt. Folgende Inhalte wurden den LehrerInnen übermittelt: „Grundlagen und Werkzeuge des EigenVerantwortlichenArbeitens (EVA) und Kooperatives Lernen“, „Strategien der Unterrichtsentwicklung zur Förderung von Methodenkompetenz, Kommunikationskultur und Teamfähigkeit“ und „Maßnahmen zur Implementierung einer neuen Lernkultur“.

Mit diesen Inhalten können nun die LehrerInnen ihren SchülerInnen handlungsorientierten Unterricht bieten. Durch das Handeln beim Lernen erhalten die SchülerInnen Gelegenheit, nicht nur zeitgemäße „Schlüsselkompetenzen“ einzuüben und zu festigen, sondern auch und zugleich nachhaltige Wissensstrukturen



aufzubauen und im Gedächtnis zu verankern. Unser Gehirn ist bei der Konstituierung von Bedeutungen und Wissensnetzen in hohem Maße darauf angewiesen, dass der jeweilige Lernstoff in tätiger Weise erschlossen („begriffen“) wird.

Die Palette der möglichen Lernhandlungen ist ausgesprochen umfangreich: die SchülerInnen forschen und entdecken, planen und entscheiden, schreiben und gestalten, diskutieren und argumentieren, produzieren und organisieren, kooperieren und präsentieren und zeigen Initiative.

Abgerundet und abgeschlossen werden die Lernhandlungen der SchülerInnen unter anderem durch selbstgefertigte Texte, Briefe, Schaubilder, Tabellen, Zeichnungen, Protokollen, Plakaten und Schülerzeitungen.

Raiffeisenbank St. Martin im Innkreis – ein langjähriger und treuer Sponsor

Anlässlich 10-Jahre Musik-Hauptschule stellte sich die Raiffeisenbank mit einem besonderen Geschenk ein. Herr Greil überreichte dem Leiter der Musik-Hauptschule HD Franz Moser einen Scheck über € 500,-.

Seitens der Schule ist die Freude sehr groß, da mit diesem schönen Geldbetrag die Ausstattung der Klassen mit Beamern weiter fortgesetzt werden kann.

Moderner und zeitgemäßer Unterricht braucht auch moderne Ausstattung und die Musik-Hauptschule hat sich zum Ziel gesetzt, alle Klassenräume mit Beamern auszustatten.

Die Leitung der Musik-Hauptschule möchte sich auch auf diesem Wege sehr herzlich bei der Raiffeisenbank für ihr offenes Ohr in Sachen Sponsoring bedanken. So übernimmt zum Beispiel die Raiffeisenbank jährlich die Kosten für die Chormappen, die jedes Jahr die SchülerInnen der 1m-Klasse erhalten.



L(i)ebenswertes St. Martin

inntrada Musikfestival 2011

Neujahrskonzert mit dem **Theophil Ensemble Wien** (mit Mitgliedern der Wiener Philharmoniker) & **Theresa Grabner** (Sopran) mit Werken von Brahms, Strauß, Stolz, Lanner u.a.

Sonntag, 23. Jänner 2011, um 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle St. Martin im Innkreis



Fotos: graustein*events gmbh

Das Theophil Ensemble Wien wurde 2008 von Matthias Schorn, dem Soloklarinettenisten der Wiener Staatsoper/Wiener Philharmoniker, gegründet und ist benannt nach dem dänisch-österreichischen Architekten und Bauherren Theophil von Hansen (1813 – 1891), dem herausragendsten Vertreter der Neorenaissance (Wiener Stil) und Erbauer des Konzerthauses des Wiener Musikvereins

VVK € 20,- / AK € 24,-

Im Rahmen des **inntrada Musikfestivals** findet am **Samstag, 12. März 2011**, um 15:00 Uhr das **Kinderkonzert** „Ferdinand der Affe“ von und mit Astrid Walenta, Musik Lorenz Raab & Friends, und am **Sonntag, 13. März 2011**, um 10:00 Uhr ein **Jazzfrühschoppen mit Lorenz Raab & Triotonic** im Martinus-Saal statt.

Am **Samstag, 21. Mai 2011**, sind Sie dann zu einem **Liederabend** mit **Theresa Grabner** (Theater Regensburg) und Ihrer Schwester **Elisabeth Schwarz** (Volksoper Wien) um 20:00 Uhr im Martinus-Saal eingeladen.

Vorverkaufs - Karten für alle Veranstaltungen erhalten sie beim Marktgemeindeamt und bei Raiba und Sparkasse St. Martin ohne Berechnung einer Vorverkaufsgebühr und bei allen Ö-Ticket VVK-Stellen (alle österr. Raiffeisenbanken, Sparkassen und Volksbanken sowie Libro und unter www.oeticket.com). Für das Neujahrskonzert, den Jazzfrühschoppen und den Liederabend wird ein **Kombiticket** zum Preis von € 35,- angeboten.

Unser Tipp:

Verschenken Sie Kultur, wie wär's mit einem Ticket als Weihnachtsgeschenk?

St. Martiner Adventkalender 2010

Bei den mit ★ gekennzeichneten Fenstern findet die Öffnung um 17:00 Uhr statt.
Andere Öffnungszeiten sowie Aktivitäten und Feiern bei der Fensteröffnung sind bei jedem Tag speziell in der Spalte *Hinweise* vermerkt.

Tag		Name	Adresse	Hinweise
Mi.	1.	Hofwirthshaus Kraxberger	Diesseits 10	★ mit kleiner Feier
Do.	2.	Volksschule	Diesseits 94	Fensteröffnung um 19:00 Uhr im Rahmen des Elternsprechtages
Fr.	3.	Musikhauptschule	Diesseits 180	Fensteröffnung um 18:00 Uhr; 19:00 Uhr vorweihnachtliches Singen in der MZH
Sa.	4.	Sportverein / Fa. Steininger	Diesseits 167	★ mit Glühwein- und Bratwurststandl; Weihnachtsgeschichte für Kinder
	5. 2. Adventssonntag	Kindergarten	Jenseits 1	★ mit Umtrunk und Besuch des Nikolaus
Mo.	6.	Bäckerei Hauer	Diesseits 167	★ mit Besuch des Nikolaus
Di.	7.	Familie Penninger	Jenseits 3	★
Mi.	8. Maria Empfängnis	Familie Dr. Novak	Praxis, Diesseits 183	★ mit Umtrunk, Hausmusik und Kinderprogramm
Do.	9.	Marktmusikverein	Probenlokal Diesseits 273	★ mit musikalischen Darbietungen
Fr.	10.	Schützenverein	Volksheim, Ds.160	★ mit Umtrunk
Sa.	11.	Theaterverein	Raiffeisenbank Diesseits 275	★ mit Punsch, Glühwein und Bratwurstl; Puppentheater für Kinder
	12. 3. Adventssonntag	Familie Ingrid u. Franz Witzmann	Karchham 16	★ mit Glühweinstandl
Mo.	13.	Landesmusikschule	Diesseits 273	★ mit kleinem Konzert
Di.	14.	Blumen Ranseder	Diesseits 17	★ mit Präsentation Aktion "große Kunstwerke der kleinen Künstler"; Adventausstellung; Tee und Glühwein
Mi.	15.	Firma Kobleder Strickmoden	Diesseits 111	★ mit Punsch und Weihnachtsbäckereien
Do.	16.	Hausgemeinschaft Ds. 276/277	Betreubares Wohnen	Öffnung um 18:00 Uhr mit musikalischer Umrahmung, Weihnachtsgeschichte und Glühwein
Fr.	17.	Jägerschaft	Wildbretkammer Diesseits 3	★ musikalische Gestaltung durch Jagdhornbläser; mit Präsentation, Verkostung und Verkauf von Wildprodukten
Sa.	18.	Dorfgemeinschaft Sindhöring	Sindhöring 2 (vlg.Gödfried)	★ mit Glühweinstandl und bäuerlichen Schmankerln
	19. 4. Adventssonntag	Familie Loidl / Ertl	Diesseits 5	★ musikalische Umrahmung und Umtrunk
Mo.	20.	Jessy`s Reiterstadl	Diesseits 3	★ mit Ponyreiten und Umtrunk
Di.	21.	Familie Alexandra und Gregor Furthner	Diesseits 174	★ mit Umtrunk
Mi.	22.	Katholische Frauenbewegung	Pfarrheim, Diesseits 12	Öffnung (ca. 6:45 Uhr) nach der Rorate, anschl. Frühstück im Pfarrheim
Do.	23.	Tischlerei Koller	Diesseits 106	★
Fr.	24. Heiliger Abend	Pfarre	Vorplatz Pfarrkirche	Öffnung vor der Kindermette um ca. 16:45 Uhr

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde St.Martin im Innkreis
4973 St.Martin im Innkreis, Diesseits 184
Telefon: 07751/8255 FAX: 07751/8255-14
E-Mail: meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at
Homepage: <http://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at>
Fotos: Marktgemeinde St.Martin im Innkreis